



Evang.-reformierte Kirchgemeinde Ins
3232 INS

Ordentliche Kirchgemeindeversammlung vom 9. Dezember 2007

Die Kirchgemeindeversammlung wurde ordnungsgemäss im Amtsanzeiger Woche 45 publiziert.

Vorsitz	Hans-Werner Leibundgut
Protokoll	Corinne Gutmann
Anwesend	44 Stimmberechtigte von 2'989
Stimmzähler	Peter Mosimann
Entschuldigt	Graf Elisabeth, Tobler Elisabeth, Leuenberger Brigitte

Verhandlungen

Zu Beginn weist der Vorsitzende auf die Bestimmungen betreffend Stimmrecht gemäss Art. 5 unseres Organisationsreglements hin, lässt den Stimmzähler wählen und die Anzahl Stimmberechtigte ermitteln, worauf er die Versammlung ordnungsgemäss für eröffnet erklärt.

Traktanden

1. Protokoll der ordentlichen Versammlung vom 03.06.2007
2. Verpflichtungskredit zur Anschaffung einer Serveranlage
3. Voranschlag 2008
 - a. Laufende Rechnung 2008
 - b. Steueranlage 2008
 - c. Investitionsrechnung 2008
4. Wahlen:
 - a. Neuwahl einer Kirchgemeinderätin
 - b. Neuwahl eines Kirchgemeinderates
 - c. Wiederwahl eines Rechnungsrevisors
 - d. Neuwahl einer Rechnungsrevisorin
5. Orientierungen
6. Verschiedenes

Rückblick 2007

Die Einarbeitung unseres neuen Sigrists, Erwin Züttel, war erfolgreich.

Die neue Teambildung im KUW war ebenfalls erfolgreich, Andrea Springbrunn hat sich gut eingearbeitet.

Der Pfrundkauf ist abgeschlossen, auf 01.01.2008 wird die Liegenschaft der Kirchgemeinde überschrieben.

Das Projekt Generationen Kirche Ins wird im neuen Jahr weiter verfolgt.

Die Personalverordnung konnte, nach Überarbeitung und Vernehmlassung durch die Mitarbeiter, verabschiedet werden.

Ziele 2008

- Inbesitznahme Pfrundliegenschaft
- Abschluss Generationenkirche
 - Identität
 - Betriebsorganisation
 - Kirchenräume: Ausbaukonzept

- Neue Angebote
- Umsetzung Personalverordnung

1. **Protokoll der ordentlichen Versammlung vom 03.06.2007**

Der Präsident informiert, dass das Protokoll der ordentlichen Versammlung während 30 Tagen vor der Versammlung bei Sekretariat öffentlich aufgelegt ist und eingesehen werden konnte. Auf ein Verlesen wird verzichtet. Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

2. **Verpflichtungskredit zur Anschaffung einer Serveranlage**

Unsere bisherige Software für die Adressen- und Rodelverwaltung „ADAM“, wird ab 01.01.2008 vom Softwarelieferant nicht mehr unterstützt. Das Programm kann unsere Anforderungen an die Adressenverwaltung und Listen seit einiger Zeit nicht mehr erfüllen.

Bisher:

- Lokale Daten bei den Pfarrpersonen.
- Erschwerter Datenabruf für Mitarbeiter.
- Sicherung der Daten problematisch.
- Die Möglichkeiten des Programms sind begrenzt.

Lösung:

- Zentraler Datenstamm.
- Zugänglich für alle Mitarbeiter.
- Sicherung der Daten Zentral, automatisch.
- Erteilung von verschiedenen Zugriffsberechtigungen möglich.

Hardware: Kauf bei der Firma Logex in Ins, inkl. Aufbau einer Vernetzung.

Software: Firma Dialog Verwaltung Date AG, die über 25 Jahre Geschäftstätigkeit mit öffentlichen Verwaltungen vorweisen kann.

Anschaffungskosten: Fr. 20'784.00

Jährliche Wiederkehrende Kosten: Fr. 7'358.20

Die Anwesenden stimmen dem Verpflichtungskredit zur Anschaffung einer Serveranlage einstimmig zu.

3. **Voranschlag 2008**

- **Laufende Rechnung 2008**
- **Steueranlage 2008**
- **Investitionsrechnung 2008**

Laufende Rechnung

Der Voranschlag 2008 der Ev.- ref. Kirchgemeinde Ins wurde durch die Kommissionen DiakoniePlus, Gebäude und Unterricht vorbereitet, durch die Finanzkommission vorberaten und vom Kirchgemeinderat mit einer Steueranlage von 0,165 genehmigt. Er schliesst bei Aufwendungen von Fr. 785'640 und Erträgen von Fr. 740'364 mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 45'276 ab. Der Aufwand ist gegenüber dem Budget 2007 um Fr. 144'190 angestiegen, was zur Hauptsache durch den Kauf der Pfrundliegenschaft (Hypothekarzins, Abschreibungen, Architektenhonorar) zuzuschreiben ist.

Erläuterungen:

- Gemeindehelferin: Anpassung der Stellenprozente, Übernahme zusätzlicher Arbeiten
- Sekretärin/Kassierin: Anpassung der Stellenprozente gemäss Stellenbewertung durch AGR (Amt für Gemeinden und Raumordnung des Kanton Bern)
- KUW-Mitarbeiterin F. Massini: Anpassung der Stellenprozente, Übernahme musikalische Unterstützung Unterricht
- Neues Konto Unterhalt Pfarrhaus Ins: Dringend anstehende Unterhaltsarbeiten.
- Versicherungsprämien: Anpassung der Ausgaben für die Gebäudeversicherungen Pfrundliegenschaft.
- Neues Konto Architektenhonorare: Erfassung der Liegenschaften, Projektierung möglicher Umbauarbeiten für die Zukunft.
- Neues Konto Hypothekarzins: Kauf Pfrundliegenschaft.

- Abschreibungen: Mehrausgaben für die gesetzlich vorgeschriebenen 10% Abschreibungen auf das neue Verwaltungsvermögen.
- Abgabe an Zentralkasse 26.8 %0 der einfachen Kirchensteuer, 1.6% der Steuereinnahmen für den Finanzausgleich.
- Der Ertrag der Steuern berechnet sich auf dem Steuerertrag 2006 und der Steueranlage von 0,165.
- Neue Einnahmen, Ertrag Pfarrwohnung Ins
- Neue Einnahmen, Ertrag Mietwohnung Pfarrhaus Ins

Investitionsrechnung 2008

Die Investitionsausgaben für 2008 betragen brutto Fr. 36'000, davon Fr. 10'000 für die Schuldensanierung.

Antrag

Der Voranschlag der Laufenden Rechnung 2008 mit einer Steueranlage von 0.165, mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 45'276, werden von der Versammlung einstimmig genehmigt.

Von der Investitionsrechnung wurde Kenntnis genommen.

4. Wahlen:

a. Neuwahl einer Kirchgemeinderätin

b. Neuwahl eines Kirchgemeinderates

c. Wiederwahl eines Rechnungsrevisors

d. Neuwahl einer Rechnungsrevisorin

Nach 8 Jahren Amtszeit als Kirchgemeinderätin, hat Fleur Derungs ihre Demission erklärt. Der Präsident dankt für die langjährige und gute Zusammenarbeit und wünscht ihr alles Gute für die Zukunft.

Nach 12 Jahren Amtszeit, hat Therese Kunz ihre Demission als Rechnungsrevisorin bekannt gegeben. Ihr wird ebenfalls für die geleistete Arbeit gedankt.

a. Neuwahl einer Kirchgemeinderätin

b. Neuwahl eines Kirchgemeinderates

Vorschlag: Frau Murielle Päßli aus Müntschemier und Peter Gysin aus Ins. Die beiden stellen sich kurz der Versammlung persönlich vor.

Die Vorschläge werden nicht vermehrt. Gemäss Art. 55, Abs. 3 des Organisationsreglements erklärt der Präsident Frau Päßli und Herr Gysin als gewählt.

c. Wiederwahl eines Rechnungsrevisors

d. Neuwahl einer Rechnungsrevisorin

Durch die vermehrten gesetzlichen Vorlagen für die Führung der Rechnung in den Kirchgemeinden wird der Rat darüber diskutieren, in naher Zukunft die Revision der Rechnung in professionelle Hände zu geben. Es stellt sich auch als schwierig heraus, jemanden als Ersatz für Therese Kunz zu finden. Die Verantwortung will keine Privatperson mehr übernehmen. Bis zu einer Entscheidung, hat sich Fleur Derungs (Kirchgemeinderätin bis 31.12.2007) zur Verfügung gestellt. Durch die Arbeit in der Finanzkommission hat sie bereits Erfahrung mit der Rechnungsführung.

Werner Zaugg stellt sich für eine weitere Amtsperiode zur Verfügung

Die Vorschläge werden nicht vermehrt. Gemäss Art. 55, Abs. 3 des Organisationsreglements erklärt der Präsident Werner Zaugg und Fleur Derungs als gewählt.

5. Orientierungen

Peter Bachmann orientiert aus der Gebäudekommission über den Pfrundkauf:

- Hypothek bei der Berner Kantonalbank.
- Der Kanton wird noch die nötigsten Reparaturen und Instandstellungen an der Pfrundliegenschaften übernehmen.

Residenzpflicht Pfr. Ueli Tobler

Der Präsident informiert die anwesenden, dass Pfr. Ueli Tobler von der Residenzpflicht auf 01.01.2008 befreit wurde. Dies nach Bewilligung durch den Kirchgemeinderat und Kanton. Ueli Tobler wird weiterhin in Müntschemier wohnen. Das Pfarrhaus wird, nach Auszug der Familie Tobler, renoviert und vermietet. Der Amtsraum im Pfarrhaus bleibt bestehen.

Kirchlicher Bezirk Seeland

Der bisherige Vorstand hat geschlossen demissioniert. Die Präsidenten der angeschlossenen Kirchgemeinden übernehmen den Vorstand. Die erste grosse Arbeit des neuen Vorstandes wird die Reglementsänderung sein. Die Bezirkssynode 2008 wird in Ins stattfinden.

6. Verschiedenes

Das Wort wird nicht gewünscht.

Schluss der Versammlung 11.15 Uhr.

Der Präsident
Hans Werner Leibundgtu

Die Sekretärin
Corinne Gutmann